

Ein Zifferblatt wie das weite Meer Der S.A.R. Rescue-Timer in Nautikblau

Wie beim Blick über den Bug eines Schiffes stechen seine charakteristischen Markierungsdreiecke ins tiefe Blau: Strahlend weiße Indizes und ein nautikblaues Zifferblatt verleihen dem neuen S.A.R. Rescue-Timer seinen klaren Charakter und sorgen für perfekte Ablesbarkeit.



Vom Zifferblatt über das Gehäuse bis zum Armband: Die Farbe des Meeres zeigt sich in jedem Bestandteil der Mühle-Ikone. Am auffälligsten ist dies im neuen Zifferblatt mit seinen markanten Stundenindizes und den charakteristischen Markierungsdreiecken bei 3, 6, 9 und 12 Uhr. Abgestimmt auf die Zifferblattfarbe sind diese im neuen S.A.R. Rescue-Timer mit weißer Leuchtmasse belegt und erscheinen auf dem nautikblauen Grund nun in Reinweiß. So haben die Uhrentwickler um Thilo Mühle dem neuen Zifferblatt eine einzigartige Klarheit verliehen, die eine perfekte Ablesbarkeit der Mühle-Einsatzuhr ermöglicht.

Neben dem Zifferblatt wird auch die Kautschuklunette des Gehäuses in Nautikblau ausgeführt. Mit diesem S.A.R. Rescue-Timer zieht außerdem eine neue Metallband-Variante in die Kollektion ein, in der die Zwischenglieder aus massivem Edelstahl gefertigt sind. Ob farblich passendes Kautschuk- oder Edelstahlarmband, beide sind mit der bewährten Mühle-Faltschließe mit seitlichen Sicherheitsdrückern und Tauchverlängerung ausgestattet.

Darüber hinaus kann sich der Träger eines S.A.R. Rescue-Timer in Nautikblau weiterhin über die bekannten Vorzüge der Mühle-Einsatzuhr freuen: Ein 4 mm starkes, kratzfestes Saphirglas gewährt jederzeit den ungetrübten Blick auf das hervorragend ablesbare Zifferblatt. Das 42 mm große Edelstahl-Gehäuse hält einem gewaltigen Wasserdruck von bis zu 100 bar stand. Und ein zuverlässiges SW 200-1, Version Mühle sorgt für das präzise Messen der Zeit.

Das Automatik-Uhrwerk inklusive Mühle-Rotor und besonders stoßsicherer Spechthalsregulierung wird in der Glashütter Manufaktur in sechs Lagen reguliert und dabei so eingestellt, dass seine Gangwerte zwischen 0 und +8 Sekunden/Tag liegen. Die hauseigene Reguliervorgabe orientiert sich zum einen an der Chronometernorm und soll zum anderen ein Nachgehen der Uhr verhindern. Denn kein Träger einer Mühle-Uhr soll aufgrund seiner Uhr zu spät kommen.

Im Februar 2002 wurden die ersten S.A.R. Rescue-Timer an die Seenotretter auf Nord- und Ostsee übergeben. Zuvor wurde die Mühle-Einsatzuhr gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) entwickelt – und anschließend auf über 50 Seenotrettungskreuzern und -booten der DGzRS bei Wind und Wellen getestet. Seitdem hat sich der S.A.R. Rescue-Timer

nicht nur im harten Alltag der Seenotretter bewährt, sondern auch bei sport- und segelbegeisterten Uhrenfans.

Technische Details: S.A.R. Rescue-Timer



Uhrwerk: SW 200-1, Automatik; Version Mühle mit stoßsicherer Spechthalsregulierung, eigenem Rotor und charakteristischen Oberflächenveredelungen. Sekundenstopp. Datumschnellkorrektur. 41 h Gangreserve.

Gehäuse: Edelstahl mit nautikblauer Kautschuklunette und geschraubtem Edelstahlboden. 4 mm starkes, entspiegeltes Saphirglas mit von innen eingesetzter Lupe. Verschraubte Krone. Ø 42,0 mm; H 13,5 mm; L 47,6 mm (Länge über Bandanstöße). Wasserdicht bis 100 bar.

Armband: Edelstahlband mit Faltschließe und Verlängerung oder nautikblaues Kautschukband mit Edelstahl-Faltschließe und Verlängerung. Bandstege verschraubt.

Zifferblatt: Nautikblau. Stundenindizes und Zeiger mit Super-LumiNova belegt. Stark nachleuchtend.

Preis: 2.100,- Euro (mit Kautschukband); 2.250,- Euro (mit Edelstahlband).

Über Mühle-Glashütte

Präzision: unsere Leidenschaft seit 1869

Mühle-Uhren sind robust, zuverlässig und präzise. Sie stehen für Werte. Genauso wie die Familie. Wenn bei Mühle-Glashütte Made in Germany, Glashütte draufsteht, dann ist das auch drin. ‚Wir sind echt, ehrlich und authentisch‘ betont Thilo Mühle, heutiger Geschäftsführer des Familienunternehmens. Seit 2024 wird er von seinen Kindern Fanny und Dustin Mühle auf Geschäftsleitungsebene unterstützt. Fanny verantwortet die Leitung Vertrieb und die Kundenbetreuung, Dustin führt die Abteilung Fertigung und leitet die Manufaktur. Die Passion für Handwerkskunst, zeitloses Design und technische Präzision verbindet die Familie und ihre Kunden weltweit.

Die Wurzeln von Mühle-Glashütte reichen zurück bis ins Jahr 1869. Damals gründete Robert Mühle in Glashütte eine feinmechanische Werkstatt, in der er präzise Messinstrumente für die heimische Uhrenindustrie fertigte. Seine heutige Ausrichtung erhielt das Familienunternehmen vor 30 Jahren durch Hans-Jürgen Mühle. Unter dem Namen Mühle-Glashütte GmbH nautische Instrumente und Feinmechanik gründete Hans-Jürgen Mühle das Unternehmen seiner Familie 1994 neu – und fertigte hochpräzise Marine-Chronometer, die schon bald um innovative Schiffsuhren und nautisch-funktionale Armbanduhren erweitert wurden.

Alle **Mühle-Uhren** werden mit viel Liebe zum Detail in der eigenen Manufaktur in Glashütte gefertigt. Und der Fokus liegt neben Design, Technik und Funktionalität auf den grundlegenden Aufgaben einer Uhr: die Zeit genau zu messen und auf einen Blick gut ablesbar zu sein.